

## **PROTOKOLL ELTERNVEREIN BG BRG KUFSTEIN**

- Thema:** **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2018**
- Zeit:** 05.11.2018 – 19.00 Uhr  
Hotel Andreas Hofer in Kufstein  
Beschlussfähigkeit ab 19.30 gegeben
- Anwesende (o.T.):** Dir. Ellen Sieberer  
Wöll Marion  
Reschke Wolfgang  
Benitez Rebeca  
Feilhofer Isabella  
Feilhofer Rudolf  
Heinzle Maria  
Holaubek Bernhard  
Vergeiner Christoph  
Grolich Maximilian  
Grömansberger Johann  
Walter Andreas
- Verteiler:** alle Teilnehmer (bzw. Veröffentlichung auf der Homepage vom Elternverein)

### **1. Begrüßung**

Die Obfrau des Elternvereins, Frau Marion Wöll begrüßte die Anwesenden, hier insbesondere die Vertreter des BG/BRG Kufstein, Frau Direktorin Mag. Ellen Sieberer.

### **2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Wöll stellte die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung fest.

### **3. Beschluss der Tagesordnung**

Es wurde die vorliegende Tagesordnung einstimmig beschlossen.

### **4. Bericht der Obfrau:**

Im ablaufenden Schuljahr 2017/18 beschäftigte sich der Elternverein hauptsächlich mit der Weiterführung der Gestaltung des „Lebensraums Schule“.

Zuerst wurde die Nachmittagsbetreuung erfolgreich umgesetzt.

Im Zuge dessen war es notwendig, das Schulbuffet von Seiten der Direktion neu zu organisieren. Die seit Anfang Oktober bestehende Kooperation mit der Lebenshilfe erweist sich für alle Beteiligten als äußerst fruchtbar und angenehm. Der anfängliche Jausenverkauf im Keller wurde im Laufe des Schuljahrs weiter ausgebaut. Nun wird für die Nachmittagsbetreuung das Mittagessen angeboten und es gibt neuerdings einen zweiten Jausenverkaufsstand im Foyer. Sowohl die Klienten der Lebenshilfe Kufstein mit deren Betreuerinnen als auch die Schülerinnen und Schüler profitieren voneinander. Der Elternverein freut sich sehr über diese äußerst gelungene Inklusion!

Was den Aufenthalts- und Essensbereich im Keller betrifft, so wurde und wird mit verschiedenen Kunstprojekten weiter daran gearbeitet, dass dieser ein angenehmes Umfeld zum Verweilen in den Pausen bietet.

Weiters wurde das neue Projekt „Gesunde Schule“ ins Leben gerufen – mit dem Ziel das entsprechende Gütesiegel zu erhalten. Hier konnte der Elternverein wünschenswerte Anregungen miteinbringen. In diesem Zusammenhang gibt es jetzt frische Äpfel zur freien Entnahme, CO<sup>2</sup>-Ampeln im Altbau und einige Klassen im Altbau wurden mit farbigen Wänden ausgestattet, sowie Projektstage mit dem Schwerpunkt „Gesundheit“. Genauere Informationen dazu finden sie auf der Homepage der Schule.

Auch in diesem Jahr hat sich der Elternverein bemüht, im Rahmen seiner Möglichkeiten, die Projekte der Schülerinnen und Schüler zu fördern. Dazu gehören: das Buddy-Projekt, der bewegte Unterricht, Theatervorstellungen, die diversen Sprachwochen in Italien, Frankreich und England, die Exkursionen nach Rovinj, Assisi und zum Anne Frank Haus nach Amsterdam. Die noch fehlenden Regale im Altbau konnten ebenfalls noch angeschafft werden.

Im 2. SGA wurde die Verschiebung der NOST auf das Schuljahr 2021/22 beschlossen. Die neue Regierung will das Konzept nochmals begutachten lassen. Daher wird sich die Einführung verzögern.

Die Oberstufenschüler erhielten einen „Oberstufen-Raum“ als Rückzugsmöglichkeit zum Lernen und Arbeiten in Pausen und Freistunden. Eine Neuerung, die mit großer Begeisterung seitens der Schülerinnen und Schüler und des Elternvereins aufgenommen wurde!

Der im vergangenen Jahr ins Leben gerufene Maturaballverein hat sich bewährt und wird weitergeführt und die Zusammenarbeit mit dem ebenfalls rekonstituierten Schülerunterstützungsverein funktioniert reibungslos.

Abschließend verweise ich noch auf unsere Homepage [www.elternverein-brg-kufstein.at](http://www.elternverein-brg-kufstein.at), auf der wir für Sie nützliche Informationen und die Termine unserer Aktivitäten und tourlichen Treffen, zu denen wir Sie recht herzlich einladen, immer aktuell bereithalten.

## **5. Berichte des Kassiers und der Rechnungsprüfer:**

Das Geschäftsjahr des Elternvereins begann am 01.09.2017 und endete am 31.08.2018.

Am 01.09.2017 wies das Konto einen Saldo von € 2.628,22 Guthaben aus.

Summe der Einnahmen	9.403,47 €
Summe der Ausgaben	10.808,14€
Ergebnis	-1.404,67 €
Eigenmittel per 31.08.2018	1.223,55 €

Ziel des Elternvereins ist nicht die Vermehrung von Geld, sondern die Unterstützung der SchülerInnen. Die Höhe der Förderungen (über € 6.700,-) wurden heuer im Vergleich zum Vorjahr gehalten.

Die Einzelheiten der Gebarung können jederzeit beim Kassier von den Mitgliedern eingesehen werden.

## **6. Bericht des Kassiers und Bericht der Rechnungsprüfer:**

Die Ausgaben wurden an Hand der Rechnungen bzw. der Unterstützungsansuchen am 25.10.2018 geprüft. Aus den Belegen ist ersichtlich, dass sämtliche Ausgaben im Zusammenhang mit den Aufgaben des Elternvereins stehen.

Nach Durchführung der Kassaprüfung kann festgestellt werden, dass eine geordnete und lückenlose Erfassung aller Geldbewegungen vorliegt und dass sowohl der vorliegende Vermögensnachweis als auch die Gebarungsrechnung formell und materiell richtig sind.

Wir empfehlen der Generalversammlung, die Gebarungsrechnung für das Vereinsjahr 2017/2018 zu genehmigen, dem Kassier die Entlastung zu erteilen und ihm für seine Tätigkeit zu danken.

Da Hr. Wolfgang Reschke aus dem Elternverein ausscheidet, bedankt sich Fr. Wöll im Namen des gesamten Elternvereins für seine langjährige Tätigkeit.

## **7. Entlastung des Vorstandes**

Die Entlastung des Vorstandes sowie des Kassiers erfolgte auf Vorschlag der Rechnungsprüfer einstimmig.

## **8. Neuwahlen**

Der Vorschlag des bisherigen Vorstandes für die Neuwahl wurde einstimmig angenommen. Gewählt wurden (o.T.):

Marion Wöll, Obfrau  
Daniela Schweiger, stellvertretende Obfrau  
Rudolf Feilhofer, Kassier  
Isabella Feilhofer, Kassier Stellvertreter  
Andreas Walter, Schriftführer  
Maria Heinzle, Schriftführer Stellvertreterin  
Kus Galip, Kathrin Malina, Beiräte  
Christoph Vergeiner, Ludwig Grolich, Rechnungsprüfer

## **9. Bericht zum Schülerunterstützungsverein (SUV):**

Fr. Mag. Furtschegger hat sich für die Jahreshauptversammlung entschuldigen lassen. Der Bericht entfällt daher für dieses Jahr und wird im Zuge einer der nächsten Elternvereinsitzungen nachgeholt.

## **10. Entsendung der Mitglieder in den SGA**

Von der Generalversammlung wurden folgende Vertreter des Elternvereins für den SGA einstimmig nominiert:

Maria Heinzle, Marion Wöll, Andreas Walter  
als Ersatz wurden gewählt:  
Malina Kathrin, Vergeiner Christoph, Feilhofer Isabella,

## **11. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages**

Es wird einstimmig beschlossen, dass der Förderbeitrag in der Höhe von 23,80€ für dieses Schuljahr beibehalten wird. Des Weiteren wird einstimmig beschlossen, dass der Mitgliedsbeitrag jährlich um 2% erhöht wird. Zudem soll künftig am Zahlschein eine weitere Zeile mit dem Titel „Spende“ aufgedruckt werden.

## **12. Aktuelles aus dem Gymnasium berichtet Frau Dir. Mag. Ellen Sieberer**

Fr. Dir. Sieberer bedankt sich beim Elternverein für die gute und angenehme Zusammenarbeit und im Speziellen Hr. Reschke für sein Engagement in den vergangenen Jahren. Sie berichtet über das vergangene Schuljahr wie folgt:

Statistik:

Derzeit sind 736 Schüler in 36 Klassen mit 5 ersten Klassen an der Schule, die von insgesamt 95 LehrerInnen, darunter viele Junglehrer aus der Umgebung, unterrichtet werden. Die Schülerzahl von ca. 740 entspricht der Größe des Schulgebäudes.

Auszeichnungen der Schule:

- Gesunde Schule
- Sportgütesiegel „Gold“
- Erasmus „Plus“ Schule:  
mit 5 Schulen aus 5 anderen Ländern EU finanziert gemeinsames Projekt. Jeweils 7 Schüler der 4. und 5. Klassen werden im Austausch eine Woche in den anderen Ländern verbringen und wohnen jeweils bei den Familien der anderen Schüler.

Berufsorientierung:

In den 4., 7. und 8. Klassen findet die Berufsorientierung statt. Neben Information über weiterführende Schulen werden auch Firmen besucht.

In den 7. und 8. Klassen finden mehrere Veranstaltungen zur Berufsinformation statt. In einer Art Messestand präsentieren sich Universitäten, FHs, Colleges sowie Lehrberufe. Zudem wird den Schülern eine Fahrt zur BEST (Berufsinformationsmesse) ermöglicht. Zusammen mit der Cimbria und dem Club Soroptimist werden unterschiedlicher Berufsfelder an der Schule präsentiert.

Digitale Grundausbildung:

In den Unterstufen beginnend, sodass in den 5. Klassen freiwillig der EU Computerführerschein (ECDL) gemacht werden kann.

Anne Frank Ausstellung:

Schüler/innen werden als Guide ausgebildet um Klassen führen zu können.

Die Landesstelle für Pflichtschulen wird mit dem Landesschulrat zusammengeführt, wodurch es künftig nur mehr eine Ansprechstelle für alle Schulen gibt. Die neue Verwaltungsstelle wird organisatorisch regionsweise aufgeteilt.

Elternfragebogen:

160 Fragebögen wurden rückgemeldet. Die wichtigsten Anliegen waren:

- Der Sinn und Inhalt der Fächer KOSO, SoZl und Sole war den Eltern nicht klar. Alles Fächer, die die sehr wichtige Sozialkompetenz vermitteln bzw. stärken.

- Digitale Grundbildung verstärken – wurde verbessert (siehe oben)
- Sinnvolle Beschäftigung am Schulende – wird noch weiter vertieft
- Sprechstunden – Treffpunkt (normalerweise vor dem Konferenzzimmer) sollte in der Homepage erwähnt werden – wird ergänzt.
- Transparente Leistungsbeurteilung – derzeit bei den 1. Klassen in der Erstlingsmappe beigelegt. Künftig mehr Augenmerk in der gesamten Unterstufe

### 13. Allfälliges

Das Weihnachtskonzert mit Rat Bat Blue findet heuer am 15.12.2018 in der Pfarrkirche Sparchen statt. € 12,- VVK und € 14.—AK

Herbstferien:

Die Eltern wurden mittels Schreiben befragt, ob Herbstferien am Gymnasium eingeführt werden sollen, wie an den Pflichtschulen auch. Wer dagegen ist sollte sich an den Elternverein melden. Es wurden 20 positive und 2 negative Rückmeldungen abgegeben. Die Sachlage wird eingehend diskutiert mit dem Ergebnis, dass die Vertreter des EV im SGA von der JHV ermächtigt werden, sich beim nächsten SGA für die Einführung von Herbstferien auszusprechen, da auch sämtliche anwesende Eltern (mit einer Enthaltung) für einheitliche Herbstferien in der Stadt Kufstein plädieren.

Vortrag digitale Medien 14.03.2018 / 19.00 Uhr Aula – wie gehen Kinder richtig mit digitalen Medien um? Kostenlos!

Das vom EV initiierte „Erstlingspaket“ fand bei den Eltern und der Fa. Ögg großen Anklang und soll ausgebaut werden.

Ende der Jahreshauptversammlung um 21.12 Uhr

Protokollerstellung: A. Walter